

Bedienungsanleitung Dolmetscher- oder Personenführungsanlage TG-50-2

Bestehend aus:

Funkhandmikrofon UH-816 oder Taschensender UPL-83 mit Nackenbügelmikrofon HS-2411 und
Taschenempfänger UR-818 mit Einohrhörer PH-01 oder Stethoskopörer MMEP-115



Bitte lesen Sie die Bedienungsanleitung vor der ersten Inbetriebnahme sorgfältig durch!

Inhaltsverzeichnis

1 Einleitung	4
2 Sender	5
2.1 Funkhandmikrofon (UH-816)	5
2.2 Taschensender (UPL-83) mit Nackenbügelmikrofon (HS-2411sk)	6
3 Empfänger	7
3.1 Taschenempfänger (UR-818)	7
3.2 Einohrhörer (PH-01).....	8
3.3 Stethoskopörer (MMEP-115)	8
4 Bedienung.....	9
4.1 Erste Inbetriebnahme.....	9
4.2 Sicherheitshinweise	9
4.3 Wartung und Pflege	9
4.4 Problembehebung.....	10
5 Informationen zum Umgang mit Akkus	10
6 Hinweise zur Entsorgung	10
6.1 Entsorgung von Batterien und Akkus.....	10
6.1 Entsorgung von Altgeräten	10
7 Hotline.....	10
8 Technische Daten *	11
8.1 Allgemein	11
8.2 Sender.....	11
8.3 Empfänger.....	11
9 Konformitätserklärung.....	12
10 Anlagenzubehör.....	13

Abbildungsverzeichnis

1 Einleitung	4
2 Sender	5
2.1 Funkhandmikrofon (UH-816)	5
2.2 Taschensender (UPL-83) mit Nackenbügelmikrofon (HS-2411sk)	6
3 Empfänger	7
3.1 Taschenempfänger (UR-818)	7
3.2 Einohrhörer (PH-01).....	8
3.3 Stethoskopörer (MMEP-115)	8
4 Bedienung.....	9
4.1 Erste Inbetriebnahme.....	9
4.2 Sicherheitshinweise	9
4.3 Wartung und Pflege	9
4.4 Problembehebung.....	10
5 Informationen zum Umgang mit Akkus	10
6 Hinweise zur Entsorgung	10
7 Hotline.....	10
8 Technische Daten *	11
8.1 Allgemein	11
8.2 Sender.....	11
8.3 Empfänger.....	11
9 Konformitätserklärung.....	12
10 Anlagenzubehör.....	13

1 Einleitung

Sehr geehrte Anwender, sehr geehrter Anwenderin,

wir bedanken uns für Ihr Vertrauen, dass Sie mit dem Erwerb der Personenführungsanlage TG-50-2 der Firma BMS Audio entgegengebracht haben. Unsere preisgünstige TG-50-2 Dolmetscher- und Personenführungsanlage hilft Ihnen bei der professionellen Unternehmensdarstellung und ist sehr einfach zu bedienen. Durch den bei der Bundesnetzagentur anmelde- und gebührenfreien und für Störungen extrem unanfälligen UHF-Funk kann die TG-50-2 von BMS Audio praktisch überall eingesetzt werden.

Die Führungsanlage ist auf 16 Kanäle umschaltbar und somit auch für mehrere Redner bzw. Führungen geeignet. Durch die 16 Nutzerfrequenzen gibt es bei Frequenzkollisionen immer eine Ausweichmöglichkeit. Bei Störungen (Frequenzkollisionen) durch Fremdsender oder der Sender untereinander können Sie einfach den Kanal eines Senders und eines Empfängers wechseln. Die 16 Kanäle erlauben den Einsatz mehrerer Redner, etwa für den Dolmetscherbetrieb oder die gleichzeitige Durchführung mehrerer Führungen. An jedem Empfänger muss die entsprechende Frequenz des Senders eingestellt sein, z.B. Sendefrequenz Nr. 1. Dieselbe Frequenz stellen Sie dann am Taschenempfänger ein. Für einen optimalen Sendebetrieb sollten nicht mehr als 4 Frequenzen gleichzeitig verwendet werden. Dies bedeutet: Sie können 4 Redner gleichzeitig einsetzen für 4 Führungen oder für den Dolmetscherbetrieb in 4 Sprachen.

Frequenzen: 16 Kanäle der Empfänger und Sender der TG-50-2

Kanal 1. 863,050 MHz	Kanal 5. 863,550 MHz	Kanal 9. 864,050 MHz	Kanal 13. 864,550 MHz
Kanal 2. 863,175 MHz	Kanal 6. 863,675 MHz	Kanal 10. 864,175 MHz	Kanal 14. 864,675 MHz
Kanal 3. 863,300 MHz	Kanal 7. 863,800 MHz	Kanal 11. 864,300 MHz	Kanal 15. 864,800 MHz
Kanal 4. 863,425 MHz	Kanal 8. 863,925 MHz	Kanal 12. 864,425 MHz	Kanal 16. 864,925 MHz

Beim Einsatz mehrerer Redner (mehrsprachige Führungen oder simultane Übersetzungen) und bei mehreren gleichzeitigen Führungen müssen die Frequenzen des Redners und der Empfänger übereinstimmen oder der notwendige Abstand für einen störungsfreien Sendebetrieb der einzelnen Redner muss eingehalten werden.

Vor dem Einsatz werden Sender und Empfänger lediglich mit zwei 1,5-V-Batterien oder wahlweise zwei 1,2-V-Mignon (AA)-Akkus bestückt. Die LEDs des Funkmikrofons, des Taschensenders und des Taschenempfängers informieren über den Zustand der Batterien.

Die Sendeantenne des Funkhandmikrofons ist im Mikrofonschaft eingebaut und kann daher nicht abbrechen. Das Nackenbügelmikrofon mit dem Taschensender erhöht die Bewegungsfreiheit des Redners. Er hat für Erläuterungen oder Vorführungen beide Hände frei. Der gleiche Effekt kann mit der Umhängevorrichtung für den Handsender erreicht werden.

Der Taschenempfänger wird mit einem Einohrhörer, alternativ mit einem Stethoskopörer verwendet. Bei zu hohen Nebengeräuschen während der Führung ist der Einsatz des Stethoskopörers vorzuziehen. Zur Anbringung des Taschenempfängers stehen der Gürtelclip und eine Umhängekordel zur Verfügung. Die Hörer können nach der Führung leicht gereinigt werden. Die weichen Polster für den Stethoskopörer sind austauschbar.

Die Personenführungsanlage kann im Innen- und Außenbereich auch bei hohem Geräuschpegel für alle Arten von Führungen, Präsentationen und Seminaren eingesetzt werden. Es ist vorteilhaft vor einer Führung einen Test durchzuführen.

Um sicherzustellen, dass Sie die TG-50-2 bei den Veranstaltungen richtig bedienen, lesen Sie diese Bedienungsanleitung bitte aufmerksam durch und machen Sie sich mit den Funktionen der Anlage vertraut! Bewahren Sie die Anleitung für den weiteren Gebrauch sorgfältig auf!

2 Sender

2.1 Funkhandmikrofon (UH-816)

- H1. Stahlmikrofonkorb: Schützt die Mikrofonkapsel vor Beschädigung
- H2. Mikrofonkapsel: Wandelt Sprache in Signale um
- H3. Batteriestandsanzeige: Leuchtet die Batterieanzeige grün, ist genügend Ladung vorhanden. Leuchtet die Anzeige rot, ist die Kapazität erschöpft und die Akkus müssen geladen bzw. die Batterien ausgetauscht werden.
- H4. Ein- und Ausschalter (on/off): An diesem Schalter wird das Funkmikrofon in der Stellung „on“ eingeschaltet und in der Stellung „off“ ausgeschaltet.
- H5. Batteriefach: Das Batteriefach wird geöffnet, indem man das Mikrofon oben mit der linken Hand festhält und mit der rechten Hand den Mikrofonschaft nach links dreht. Das Funkhandmikrofon wird mit 2 Stück 1,5-V-Mignon-Batterien oder 1,2-V-Akkus der gleichen Bauform betrieben.
- H6. Frequenzwahl: Am unteren Ende des Batteriefaches befindet sich ein Funkfrequenzwahlregler. Sie können 16 verschiedene Frequenzen einstellen, so dass keine Frequenzkollisionen entstehen. Beim Einsatz des Senders muss in Abstimmung mit dem Empfänger dieselbe Frequenz eingestellt sein, beispielsweise Funkhandmikrofon Frequenz Nr. 1. Dieselbe Frequenz stellen Sie dann am Taschenempfänger ein. Beim Einsatz mehrerer Redner (mehrsprachige Führungen oder simultane Übersetzungen) und bei mehreren gleichzeitigen Führungen müssen die Frequenzen des entsprechenden Redners und des Empfängers übereinstimmen oder der notwendige Abstand für einen störungsfreien Sendebetrieb der einzelnen Redner muss eingehalten werden.

Bitte beachten: Falls das Funkhandmikrofon eine längere Zeit nicht verwendet wird, bitte die Batterien bzw. Akkus herausnehmen.

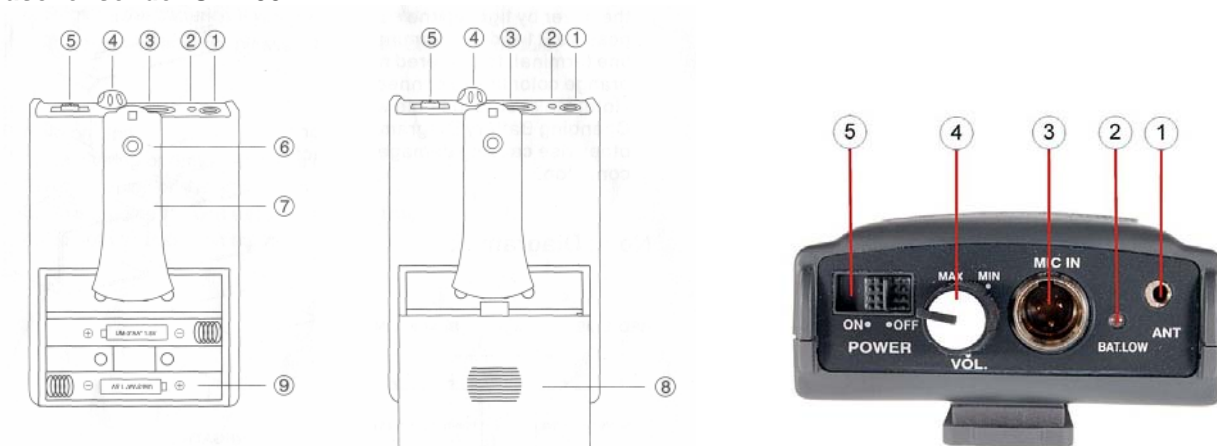
Der Betrieb ist anmelde- und gebührenfrei in Deutschland.

Funkhandmikrofon UH-816

2.2 Taschensender (UPL-83) mit Nackenbügelmikrofon (HS-2411sk)

1. Anschlussbuchse für die externe Antenne: Die externe Antenne wird im Taschensender in die vorgesehene Buchse eingedreht. Beim Laden und zum Transport in der Ladeleiste im geschlossenen Koffer muss die Antenne wieder abgeschraubt werden.
2. Batteriestandsanzeige: Leuchtet die Batterieanzeige grün, ist genügend Ladung vorhanden. Leuchtet die Anzeige rot, ist die Kapazität nahezu erschöpft, und die Akkus müssen geladen bzw. die Batterien ausgetauscht werden.
3. Mikrofon-Anschlussbuchse (3-pol. Mini-XLR): Das Nackenbügelmikrofon in die Taschensenderbuchse einstecken.
4. Lautstärkeregelung: Mit diesem Regler kann die Lautstärke des Nackenbügel- bzw. eines Ansteckmikrofon geregelt werden.
5. Ein- und Ausschalter: Hier wird der Taschensender ein- und ausgeschaltet. Die Stellung „on“ bedeutet eingeschaltet und die Stellung „off“ bedeutet ausgeschaltet.
6. Gürtelclip: Ein Gürtelclip sorgt für bequemes Tragen des Taschensenders am Gürtel bzw. Hosenbund.
7. Der Gürtelclip kann zum Öffnen des Batteriefaches um 90 Grad gedreht werden.
8. Batteriefach: Die Batteriefachabdeckung zum Batteriewechsel aufschrauben und abnehmen. Der Taschensender kann entweder mit zwei Stück 1,5-V-Mignon-Batterien oder 1,2-V-Akkus der gleichen Bauform betrieben werden. Bitte beachten: Falls der Taschensender eine längere Zeit nicht eingesetzt wird, bitte die Batterien bzw. Akkus herausnehmen.

Taschensender UPL-83



Frequenzwahl:

Im Batteriefach des Taschensenders befindet sich ein Funkfrequenzwahlregler. Sie können 16 verschiedene Frequenzen einstellen, so dass keine Frequenzkollisionen mit anderen Geräten entstehen. Stellen Sie sicher, dass dieselbe Frequenz wie an den Empfängern der Führungsteilnehmer eingestellt ist.



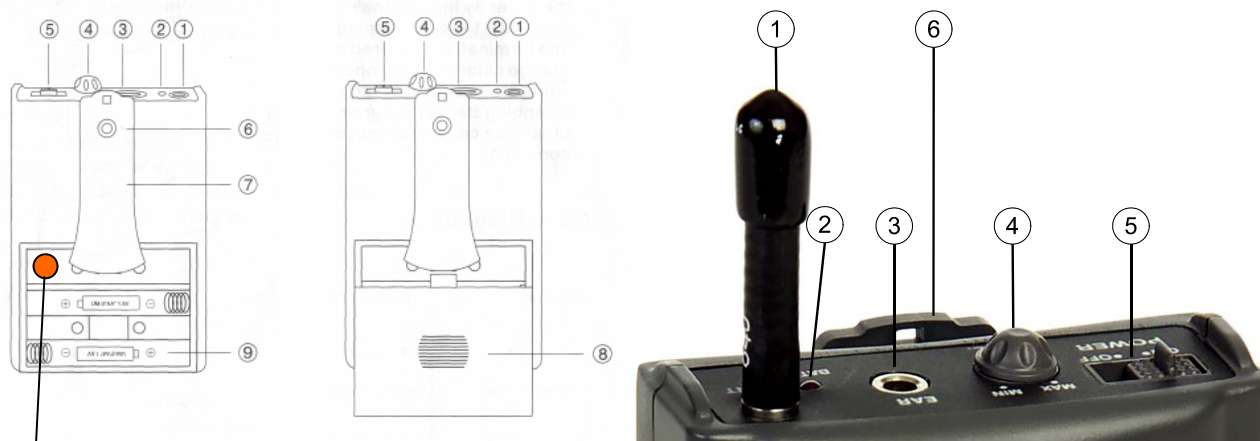
Headset HS-2411

Das hautfarbene, professionelle, sehr leichte Nackenbügelmikrofon wird mit dem 3-pol. Mini-XLR-Stecker in die 3-pol. Mini-XLR-Buchse am Taschensender eingesteckt bis die Verriegelung einrastet. Den filigranen, biegsamen Nackenbügel kann man an die Kopfform des Redners anpassen. Der bewegliche Mikrofonarm muss so eingestellt werden, dass sich die Mikrofonkapsel direkt vor dem Mund befindet.

3 Empfänger

3.1 Taschenempfänger (UR-818)

1. Anschlussbuchse externe Antenne: Die externe Antenne wird im Taschenempfänger in die vorgesehene Buchse eingedreht.
2. Batteriestandsanzeige: Leuchtet die Batterieanzeige grün, ist genügend Ladung vorhanden. Leuchtet die Anzeige rot, ist die Kapazität nahezu erschöpft, und die Akkus müssen geladen bzw. die Batterien ausgetauscht werden.
3. Anschlussbuchse (Klinke 3,5 mm): Zum Anschluss von Einohrhörer bzw. Stethoskopörer
4. Lautstärkeregelung: Mit diesem Regler kann die Lautstärke des Einohrhörers bzw. Stethoskopörers geregelt werden.
5. Ein- und Ausschalter: Hier wird der Taschensender ein- und ausgeschaltet. Die Stellung „on“ bedeutet eingeschaltet und die Stellung „off“ bedeutet ausgeschaltet.
6. Gürtelclip: Ein Gürtelclip sorgt für bequemes Tragen des Taschensenders am Gürtel bzw. Hosenbund.
7. Der Gürtelclip kann zum Öffnen des Batteriefaches um 90 Grad gedreht werden.
8. Batteriefach: Die Batteriefachabdeckung zum Batteriewechsel aufschrauben und abnehmen.
9. Der Taschensender kann entweder mit zwei Stück 1,5-V-Mignon-Batterien oder 1,2-V-Akkus der gleichen Bauform betrieben werden. Bitte beachten: Falls der Taschensender eine längere Zeit nicht einsetzt wird bitte die Batterien bzw. Akkus herausnehmen.



Taschenempfänger UR-818

 Frequenzwahl: Im Batteriefach des Taschenempfängers befindet sich ein Funkfrequenzwahlregler.

Stellen Sie dieselbe Frequenz wie am Sender (Funkhandsender UH-816 oder Taschensender UPL-83 F) des Redners ein!

Das hier verwendete Funksystem muss nicht bei der Bundesnetzagentur angemeldet werden und ist dadurch in Deutschland gebührenfrei.

Die im Lieferumfang befindliche Kordel wird benötigt, wenn der Taschenempfänger nicht mittels Gürtelclip befestigt werden kann. (z.B. an Kleidern). Die ca. 57 cm lange Kordel wird mit der Öse einfach am Gürtelclip des Führungsempfängers befestigt.



3.2 Einohrhörer (PH-01)

1. Einohrhörer, leicht zu reinigen, mittels Bügel hinter dem Ohr befestigen
2. ca. 90 cm langes Anschlusskabel
3. 3,5-mm-Klinken-Anschlussstecker für den Taschenempfänger

Einohrhörer PH-01



3.3 Stethoskophörer (MMEP-115)

Die Stethoskop-Zweiohrhörer kommen zum Einsatz, wenn die Vermittlung der Informationen während der Führung durch einen zu hohen Nebengeräuschpegel gefährdet ist.

1. Die Ohrstöpsel sind leicht zu reinigen und auswechselbar, weich gepolsterte Ohrmuscheln bieten einen hohen Tragekomfort
2. Stethoskop-Zweiohrhörer, mittels Bügel unterm Kinn anlegen
3. ca. 110 cm langes Anschlusskabel
4. 3,5-mm-Klinken-Anschlussstecker für Taschenempfänger

Stethoskophörer MMEP-115



4 Bedienung

4.1 Erste Inbetriebnahme

Schrauben Sie die Antennen in die benötigten Sender und Empfänger ein. Bestücken Sie die Sender und Empfänger mit Batterien bzw. Akkus. Überprüfen Sie, dass die Frequenzwahlregler dieselben Einstellungen haben. Verbinden Sie jeden Empfänger mit einem Hörer. Bei Verwendung des Taschensenders muss dieser mit dem Headset verbunden werden.

Sender und Empfänger am Power-Schalter einschalten (On-Stellung).

Drehen Sie die Volumen-Regler auf $\frac{1}{4}$ der Leistung.

Für einen optimalen Empfang sollten Sie folgendes beachten:

Sender und Empfänger sollen möglichst in einer Sichtlinie sein. Metallische Objekte und HF-erzeugende Geräte in der Nähe von Sender und Empfänger vermeiden. Vor jedem Einsatz sollte ein Test des Systems durchgeführt werden.

Nach der Benutzung Sender und Empfänger wieder ausschalten.

4 Frequenzen können maximal mit gutem Erfolg gleichzeitig eingesetzt werden. Auf diese Weise kann z.B. in Deutsch gesprochen und in drei andere Sprachen übersetzt werden. Folgende Frequenzen können gleichzeitig eingesetzt werden:

Kanal 1 (863,050 MHz)

Kanal 5 (863,550 MHz)

Kanal 10 (864,175 MHz)

Kanal 16 (864,925 MHz)

4.2 Sicherheitshinweise

Die Geräte sind vor Wasser und Hitzequellen zu schützen!

Beim Wechsel von kalten in warme Räume kann Kondenswasser entstehen.

Beachten Sie die Vorschriften für den Umgang mit Strom bzw. Batterien und Akkus!

Verwenden Sie nur die vorgesehenen Batterien oder Akkus, beachten Sie die Polung und entsorgen Sie Batterien in den vorgesehenen Sammelbehältern.

Transportieren Sie das Gerät in der Originalverpackung.

Nur Personen, die sich mit dem Gerät auskennen, sollten dieses bedienen.

Bei Schäden durch unsachgemäße Behandlung erlischt der Garantieanspruch.

4.3 Wartung und Pflege

Das Gerät sollte von Verunreinigungen mit einem fusselfreien, angefeuchteten Tuch regelmäßig gereinigt werden.

Keine Lösungsmittel und scharfen Reiniger verwenden!

Reparaturen und Wartungen dürfen nur von ausgebildeten Fachleuten durchgeführt werden!

Es müssen immer Originalersatzteile verwendet werden!

4.4 Problembhebung

PROBLEM:	LÖSUNG:
Kein Ton am Empfänger.	<ul style="list-style-type: none"> • Sender oder Empfänger nicht eingeschaltet. • Sender und Empfänger nicht auf denselben Kanal eingestellt. • Batterieanzeige überprüfen, um sicherzustellen, dass die Batterien oder Akkus Strom liefern. Wenn nötig austauschen. • Sicherstellen, dass sich der Empfänger in der Sichtlinie des Senders befindet. Möglicherweise muss die Entfernung zwischen Sender und Empfänger verringert werden.
Bei eingeschaltetem Sender ist das empfangene Signal verrauscht oder enthält Nebentöne.	<ul style="list-style-type: none"> • Batterieanzeige überprüfen und Batterie austauschen, wenn diese erschöpft ist. • Störende HF-Interferenzquellen wie z.B. Beleuchtungs-ausrüstung entfernen. • Möglicherweise werden zwei Sender auf derselben Frequenz betrieben. Ist dies der Fall, einen der Sender abschalten oder dessen Frequenz wechseln. • Möglicherweise ist das Signal zu schwach. Wenn möglich, Empfänger näher beim Sender aufstellen.
Kurzzeitiger Tonausfall bei Bewegung des Senders im Führungsbereich.	<ul style="list-style-type: none"> • Empfänger an anderer Stelle aufstellen, einen erneuten Funktionstest durchführen. Wenn Tonaussetzer weiterhin fortbestehen, diese toten Punkte im Führungsbereich markieren und bei der Veranstaltung meiden.

5 Information zum Umgang mit Akkus

Niemals Sender mit leerem Akku über einen längeren Zeitraum lagern. Der Akku kann dadurch Schaden nehmen bzw. die Lebensdauer kann dadurch verkürzt werden. Akkuschäden, die aus der Nichtbeachtung dieser Regel resultieren, sind von der Gewährleistung ausgeschlossen.

6 Hinweise zur Entsorgung

6.1 Entsorgung von Batterien und Akkus

Batterien dürfen nicht in den Hausmüll gegeben werden. Als Endverbraucher sind Sie zur Rückgabe gebrauchter Batterien und Akkus verpflichtet. Sie können diese nach Gebrauch in der Verkaufsstelle oder in kommunalen Sammelstellen abgeben. Batterien und Akkus, die Schadstoffe enthalten, sind mit dem Symbol einer durchgekreuzten Mülltonne gekennzeichnet. In der Nähe des Mülltonnensymbols befindet sich die chemische Bezeichnung des Schadstoffes. Cd steht für Cadmium, Pb für Blei und Hg für Quecksilber.

6.2 Entsorgung von Altgeräten

Am Ende ihrer Lebensdauer dürfen Elektrogeräte nicht mit dem Restmüll entsorgt werden. Das Symbol einer durchgestrichenen Mülltonne auf Geräten, die mit Kabel, Batterien oder Akku betrieben werden, weist darauf hin, dass diese einer getrennten Sammlung zugeführt werden müssen. Sie werden dort in Teilen wiederverwertet bzw. umweltgerecht entsorgt. Bitte geben Sie Altgeräte in der Sammelstelle Ihrer Gemeinde ab, die Rückgabe ist für Endverbraucher kostenfrei. Auch in unseren Filialen nehmen wir Altgeräte entgegen. BMS Audio GmbH ist bei der Stiftung EAR registriert und hat die WEEE-Reg.-Nr. DE51287616.

7 Hotline

Sollte Ihr Empfänger mit Funkmikrofon nicht mehr funktionieren, was wir natürlich nicht hoffen, bitten wir Sie, sich mit uns in Verbindung zu setzen.

Unsere Hilfe- und Info-Hotline lautet: 07951-9622-100.

8 Technische Daten *

8.1 Allgemein

Oszillations-Modus	PLL synthesized
UHF-Bereich	863 – 865 MHz
Vorprogrammierte Frequenzen	16 Kanäle
Signal/Rauschabstand	80 dB gesamt
Störsignal	< - 50 dBc
Stabilität	< 0,005 %
Bandweite	Max 150 kHz
T.H.D.	0,5 % (bei 1 kHz)
Übertragungsbereich	15 Hz – 20 kHz
Verbrauch	120 mA
Energiebedarf	1 mW
Stromversorgung Sender	2 x 1,5-V-Mignon-Batterie oder in gleicher Bauform 2 x 1,2-V-Akku
Farbe	schwarz

8.2 Sender

Sendeleistung (Taschen- u. Handsender)	ca. 10 mW
Mikrofonkapsel (Funkhandmikrofon)	Dynamische Kapsel mit Nierencharakteristik
Mikrofonkapsel (Headset)	Kondensator-Kapsel mit Nierencharakteristik
Gewicht Funkhandsender ca.	262 g
Maße Funkhandsender ca.	255 x 45 mm
Empfindlichkeit/Frequenzgang Handsender	- 105 dB / 0,05 – 18 kHz
Gewicht Taschensender (mit Antenne) ca.	90 g
Maße Taschensender (mit Antenne) ca.	185 x 65 x 35 mm
Gewicht Headset (mit Kabel und Stecker) ca.	40 g
Maße Headset ca.	165 x 155 x 20 mm
Empfindlichkeit/Impedanz/Anschluss Headset	- 66 dB / 44 kΩ / 3,5-mm-Stecker

8.3 Empfänger

Gewicht Empfänger (mit Antenne) ca.	90 g
Maße Empfänger (mit Antenne) ca.	130 x 65 x 35 mm
Gewicht Empfänger (mit Kabel und Stecker) ca.	16 g
Maße Einohrhörer ca.	70 x 55 x 16 mm
Gewicht Empfänger (mit Kabel und Stecker) ca.	29 g
Maße Stethoskopörer ca.	205 x 105 x 16 mm
Anschluss Hörer	3,5-mm-Klinken-Stecker

* Die Technischen Daten sind Richtwerte und stellen keine zugesicherten Eigenschaften dar. Technische Änderungen vorbehalten, herstellungsbedingte Abweichungen möglich.

9 Konformitätserklärung

EC Declaration of Conformity

This certifies that the following designated product

Wireless Microphone Transmitter UPL-83F/UH-816 and Receiver UR-818

Complies with the essential protection requirements of R&TTE Directive 1999/5/EC and of the Council Directive 89/336/EEC on the approximation of the laws of the Member States relating to **electromagnetic compatibility**.

This declaration applies to all specimens manufactured in accordance with the attached manufacturing drawings which form part of this declaration.

Assessment of compliance of the product with the requirements relating to electromagnetic compatibility was based on the following Standards:

Radio: EN3 00 422 -2 v. 1.1.1 (08/2000)
Safety: EN60 065: 2002
EMC: EN301 489-09 V1.3.1

This declaration is the responsibility of the importer

BMS Technologies GmbH
Maulacher Strasse 25, D-74564 Crailsheim, Germany

and was made by Mr. Thomas Bayerlein (first name, last name)
Managing Director (Position in manufacturer's Company).





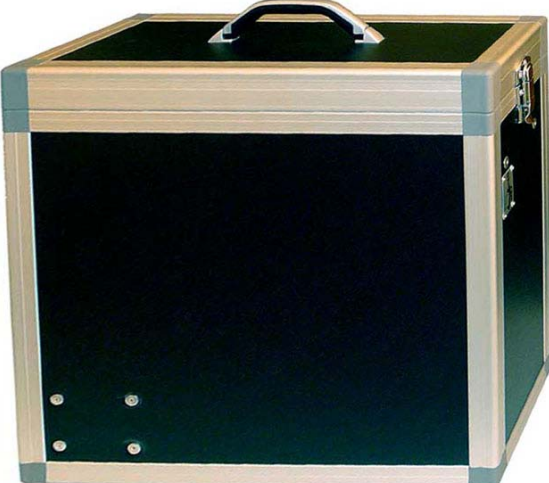
18.10.2006 Crailsheim

Date

Place

Legally Valid Signature

10 Anlagenzubehör

<p>Ladegerät RC-10</p> 	<p>Aufladung von 1 bis 10 Taschengeräten der Führungsanlage TG-50-2 Führungsempfänger UR-818 und Führungstaschensender UPL-83F mit zwei 1,2-V-Akkus aufladbar Überladeschutz und LED-Ladezustandsanzeige für jedes zu ladende Gerät</p> <ul style="list-style-type: none"> - rote LED leuchtet beim Laden der Akkus - grüne LED leuchtet bei vollständig geladenen Akkus - rote und grüne LED abwechselnd blinkend, um einen falsch eingelegten Akku anzuzeigen <p>Robustes einbaufähiges Metallgehäuse Inklusive Netzteil</p>
<p>Transport- und Aufbewahrungskoffer TK-50/1</p> 	<p>Koffer für den Einbau eines Ladegeräts RC-10 für 10 Taschengeräte der Führungsanlage Abschließbare Schublade mit anpassungsfähiger Fächerunterteilung für alle Zubehörteile Robuster Tourneekoffer mit stabilem Tragegriff, Schnellverschluss, aluminiumverstärkten Kanten und Kunststoffecken Jeweils 4 dicke Kunststofffüße am Boden und der Rückseite schützen den Koffer gegen Verkratzen Abmessungen außen (B x H x T) ca: 520 x 220 x 550 mm Abmessungen innen: Breite: 19", Höhe: 4 HE Gewicht ca.: 14,8 kg (inkl. Schublade und Ladegeräte)</p>
<p>Transport- und Aufbewahrungskoffer TK-50/2</p> 	<p>Kofferbeschreibung wie oben Koffer für den Einbau von 2 Ladegeräten RC-10 für 20 Taschengeräte der Führungsanlage Abmessungen außen (B x H x T) ca: 520 x 315 x 550 mm Abmessungen innen: Breite: 19", Höhe: 6 HE Gewicht ca.: 17,4 kg (inkl. Schublade und Ladegeräte)</p>

<p>Umhängevorrichtung SZU-1032</p> 	<p>Leichte Kunststoffvorrichtung Zum Umhängen des Funkmikrofons</p>
<p>Kordel KL-818</p> 	<p>Kordel zum Umhängen des Taschensenders und Taschenempfängers Anwendung, wenn Befestigung an der Kleidung nicht möglich, weil Kleidertaschen und Gürtel fehlen Öse zur sicheren Befestigung am Gürtelclip der Taschengerätes Länge ca. 52 cm, mit Öse 57 cm Weinrote, dicke Stoffkordel</p>
<p>Ersatzpolster EP-MMEP-115</p> 	<p>Für Stethoskopörer Weich Leicht zu reinigen Verpackungseinheit: 1 Paar</p>
<p>Steckerladegerät AE4</p> 	<p>Steckerladegerät für bis zu zwei 9 V Ni-MH/ Ni-Cd Blöcke oder bis zu vier AA/AAA-Ni-MH/Ni-Cd-Akkus. Autodiagnose der eingelegten Akkus Vollautomatische Refresh-Funktion beschädigter Akkus Erhöhte Leistung der Akkus Kapazitätsschnelltest Intelligente Ladesteuerung Mikrocontrollergesteuerte Super-Schnellladung Einzelschacht-Überwachung Akku-Defekterkennung Impuls-Erhaltungsladung Weltweit in vielen Ländern einsetzbares Wechselsteckersystem (4 Stecker)</p>
<p>Akku AA 2400</p> 	<p>Mignon (AA)-NiMH-2400-mAh-Akku Lange Betriebszeit Schnellladefähig Kein Memory-Effect</p>
<p>Batterie AA Mignon</p> 	<p>Panasonic high-energy</p>